

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 334

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Post.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^{es} semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Botzspalte (für das Ausland 35 Cts.).		Règle des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung eines Druckfehlers im S. H. A. B. Nr. 327 vom 21. August 1903: Zeichnungsberechtigtes Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates der Oesterreichisch-Schweizerischen Actiengesellschaft für Waldausbeutung und Holzimport ist Ernst Gyr-Guyer, Bankdirektor, und nicht wie publiziert: Ernst Guyer.

1903. 24. August. Die Firma A. Grundlehner, vormals Dépôt J. Spörri in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 265 vom 26. Juli 1900, pag. 1063) ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.

24. August. Inhaber der Firma J. Dürst in Zürich I ist Jakob Dürst, von Ennenda (Glarus), in Zürich III. Annoncen-Expedition und Verlag, Kappelerstrasse 47.

24. August. Die Firma E. Müller, Samenhandlung in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 460 vom 31. Dezember 1902, pag. 1838) und damit die Prokuren Jacob Böhrer und Max Gassmann ist infolge Association erloschen.

Eduard Müller, von Zürich, und Jacob Böhrer, von Rheinfelden, beide in Zürich II, haben unter der Firma E. Müller & Co., Samenhandlung in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1903 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Müller, Samenhandlung» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Max Gassmann; von Winterthur, in Zürich II. Samenhandlung, Storchengasse 16, Zürich I, und für Engros-Versand: Waffenplatzstrasse 64, Zürich II.

24. August. Die Genossenschaft unter der Firma Arbeiter-Konsum-Verein Wald, mit Sitz in Wald (S. H. A. B. Nr. 319 vom 14. August 1903, pag. 1273) hat in der Generalversammlung vom 7. Juni 1903 ihre Statuten revidiert, wodurch die früher publizierten Bestimmungen wie folgt abgeändert worden sind: Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der ökonomischen Wohlfahrt ihrer Mitglieder durch gemeinsamen An- und Verkauf guter und billiger Lebensbedürfnisse. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, Aufnahmebeschluss derselben und Entrichtung einer Eintrittsgebühr von Fr. 5. Der Austritt ist dem Präsidenten schriftlich einen Monat vor Ende des Rechnungsjahres (31. Dezember) einzureichen. Austrittsgesuche im Laufe des Rechnungsjahres werden nur von solchen berücksichtigt, welche aus der Gemeinde wegziehen. Das Guthaben des Austretenden kann erst nach Abnahme der Rechnung des laufenden Jahres ausbezahlt werden. Austretende, welche ferner in der Gemeinde wohnen, müssen ihr Guthaben bis auf den Betrag von Fr. 100 an Waren von der Genossenschaft beziehen. Ein Sohn, eine Tochter oder die Witwe eines Genossenschafters kann nach dessen Tode als Rechtsnachfolger auf schriftliche Anzeige beim Vorstand ohne Entrichtung einer Eintrittsgebühr Genossenschafter werden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss von Seite der Genossenschaftsversammlung. Der jährliche Betriebsüberschuss, welcher sich nach Abzug der Verwaltungskosten, Zinsen und übrigen Abschreibungen an den Warenvorräten, Immobilien und nach Zuteilung von 5% in den Reservefonds ergibt, wird im Verhältnis der von deren Mitgliedern gemachten Warenbezüge von mindestens Fr. 200 denselben rückvergütet, resp. gutgeschrieben. Einzeln stehende Mitglieder, welche im Rechnungsjahr für Fr. 100 Waren beziehen, haben ebenfalls Anspruch auf Rückvergütung aus dem Betriebsüberschuss. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar und Quästor und einem Beisitzer. Albert Pfenninger ist Beisitzer (niobt Vize-aktuar).

24. August. Unter der Firma Ferienheim Winterthur (Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht) und mit Sitz in Winterthur, hat sich am 30. April 1903 eine Genossenschaft gebildet, welche den Bau und Betrieb des Ferienheimes Winterthur, nämlich eines auf dem Schwanderberg zu erstellenden einfachen Hauses bezweckt, das vor der Winterthurer Jugend, dann aber auch hiesigen Erwachsenen und ihren Familien gegen billiges Entgelt zur Benutzung dienen soll. Die Genossenschafter und ihre Angehörigen geniessen ein Vorzugsrecht für die Benutzung des Ferienheimes. Mitglied kann werden, wer einen der 300 das Genossenschaftskapital bildenden Anteilscheine à Fr. 100 erwirbt und unbescholtenen Rufes ist. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme. Die Mitgliedschaft erlischt durch rechtsgültige Abtretung oder durch Rückzahlung infolge Auslosung des oder der Anteilscheine und durch Tod. Im letztern Falle bleibt der Betrag des oder der Anteilscheine des verstorbenen Genossenschafters noch während fünf Jahren, von seinem Tode an gerechnet, unverzinslich stehen. Die Genossenschaft ist jedoch berechtigt, den Betrag den Erben sofort auszubezahlen. Ein Genossenschafter, dessen Anteilschein ausgelost worden ist, kann auf die Rückzahlung verzichten, in welchem Falle er Genossenschafter bleibt. Die Haftbarkeit der Genossenschafter beschränkt sich auf die Einzahlung des Betrages der von ihnen gezeichneten Anteilscheine; eine weitere Haftbarkeit derselben für die Verpflichtungen

der Genossenschaft, wofür nur das Genossenschaftsvermögen haftet, ist ausgeschlossen. Jährlich spätestens im Monat Februar findet die ordentliche Generalversammlung behufs Abnahme der Rechnung statt. Vom Jahre 1908 an sollen wenn möglich jährlich wenigstens drei Anteilscheine zurückbezahlt werden. Eine Verzinsung der Anteilscheine findet nicht statt. Jedoch ist die Generalversammlung befugt, eine solche zu beschliessen, sobald die Hälfte der ausgegebenen Anteilscheine zurückbezahlt ist. Die Verzinsung darf 4% nicht übersteigen. Ueber die Verwendung eines Betriebsüberschusses verfügt im weitern die Generalversammlung. Die Generalversammlung, der aus 7—9 Personen bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren sind die Organe der Genossenschaft. Die verbindliche Unterschrift für dieselbe führen kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Quästor unter sich oder einer derselben mit einem andern Vorstandsmitgliede. Mitglieder des Vorstandes sind: Carl Diethelm, Stadtrat, von Erlen (Thurgau), Präsident; Dr. Albert Hablützel, Redaktor, von Eglisau, Vizepräsident; Jean Sträuli, Kaufmann, von Winterthur, Quästor; Carl Schoob, Sekundarlehrer, von Winterthur, Aktuar; Dr. Eduard Näf-Blumer, von Meilen, Ferienheimwart; Dr. Ulrich Aeschlimann, von Winterthur; Professor Dr. Emli Bosshard, von Winterthur; Hermann Siegrist, Architekt, von Meisterschwanden (Aargau); und Eduard Sulzer-Ziegler, Giessereibesitzer, von Winterthur, letztere vier Beisitzer; Dr. Näf wohnt in Schwanden (Glarus), die übrigen alle in Winterthur.

25. August. Sodorfabrik Zürich (Fabrique de Sodor) in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 318 vom 27. Dezember 1897, pag. 1303). In der Generalversammlung vom 22. Dezember 1902 haben die Aktionäre die Liquidation dieser Gesellschaft beschlossen. Dieselbe wird durch den Verwaltungsrat durchgeführt, für welche Gustav Louis Naville und Franz Joseph Brischer kollektiv rechtsverbindlich die Firma mit dem Zusätze in Liq. zeichnen. Die Prokura Hans Heinrich Dubs ist erloschen.

25. August. Nachfolgende Einzelfirmen werden infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht:

Emil Höhn in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 233 vom 28. Juni 1900, pag. 935).

F. Kübler-Spiess in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 447 vom 19. Dezember 1902, pag. 1785) und damit die Prokura Kaspar Kübler-Spiess.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1903. 24. August. Die Firma G. Schmid-Lüscher in Bern (S. H. A. B. Nr. 254 vom 5. Dezember 1892) erteilt Prokura an Arnold Schmid, von Zeihen und Bern, in Bern.

Bureau de Courmayeur.

25 août. Sous la raison sociale Hôtel-Pension des Eloyes-Sonnenberg, il est créé une société anonyme qui a son siège à St-Imier et pour but la construction et l'exploitation d'un hôtel aux Eloyes sur le Sonnenberg, au-dessus de St-Imier. Les statuts de la société portent la date du 8 septembre 1902. La durée de la société est fixée pour un temps indéterminé. Le capital social est de trente cinq mille francs (fr. 35,000), divisé en soixante-dix actions de cinq cents francs au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce paraissant à Berne, et en outre, dans le journal que l'administration désignera. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration de sept membres. Ce conseil s'est constitué en nommant: président: Jules Girard, négociant; vice-président: Jacques Ségol, négociant, demeurant les deux à St-Imier, lesquels ont la signature sociale, ainsi que Jean Wolfender, négociant, au dit lieu, membre du conseil d'administration, et la société n'est valablement engagée que par la signature collective de deux d'entre eux.

Bureau Fraubrunnen.

24. August. Die Käseereigenossenschaft Urtenen in Urtenen (S. H. A. B. Nr. 24 vom 25. Februar 1888, pag. 192) hat unterm 18. April 1903 ihren Vorstand für eine neue Amtsperiode vom 18. August 1902 bis 18. August 1904 bestellt wie folgt: Als Präsident: Johann Huber, von Krauchthal, Landwirt im Schweizerhoden zu Urtenen; als Vizepräsident: Friedrich Aeherhardt, Jakobs sel., Landwirt, von und in Urtenen; als Sekretär: Johann Abthül, von Därstetten, Gemeinderatspräsident in Urtenen; als Kassier: Adolf Rufer, von Urtenen, Landwirt in Schönbühl; als Beisitzer: Johann Berger, von Fahrni bei Steffisburg, Landwirt in Urtenen, und Jakob Scheidegger, von Sumiswald, Landwirt in Urtenen.

Bureau de Neuveville.

24 août. La raison F. Beerstecher, à Neuveville, épicerie et mercerie (F. o. s. du c., 1883, n^o 62, page 493), est radiée par suite de cessation de commerce.

25 août. La raison B. Jacob, à Neuveville, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c., 1895, n^o 259, page 1080), est radiée d'office par suite du départ du titulaire.

Bureau de Porrentruy.

24 août. La société en nom collectif Bonellat & Walzer, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 16 avril 1883, n^o 55, page 423), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1903. 25. August. Unter dem Namen Streichmusikgesellschaft Concordia gründet sich, mit Sitz in Wilsen, ein Verein, welcher die mög-

höchste Förderung des geselligen Lebens und die Ausübung einer guten Musik bei ersten und heitern Anlässen zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 31. Mai 1903 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme durch Beschluss der Vereinsversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 15. Der Austritt kann jederzeit stattfinden und geschieht durch schriftliche Austrittserklärung, durch Tod oder durch Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: die Vereinsversammlung und der Vorstand von 4 Mitgliedern. Namens des Vereins führen der Präsident und der Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist Josef Bitterli, Josefs, und Aktuar: Walter von Arx, Johanns, von und in Wisen.

Bureau Stadt Solothurn.

24. August. Unter dem Namen Turnverein Solothurn besteht in Solothurn ein Verein, welcher die allgemeine körperliche Aushildung seiner Mitglieder, die Verheirathung des Turnwesens und die Heranbildung der Turner zum Dienste des Vaterlandes zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 31. Januar 1897 festgestellt worden. Der Verein bildet eine Sektion des eidgenössischen und des solothurnischen kantonalen Turnvereins und besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Die Mitgliedschaft wird erworben nach den Vorschriften der Statuten des eidgenössischen und kantonalen Turnvereins, vorbehaltlich folgender Bestimmungen: a. Aktivmitglieder: der Kandidat muss das 16. Altersjahr zurückgelegt haben und vor der Aufnahme mindestens sechs obligatorische Turnstunden besucht haben; b. Passivmitglieder: schriftliche oder mündliche Anmeldung beim Vorstände; c. Ehrenmitglieder: Männer, die sich um den Verein oder um das Turnwesen überhaupt verdient gemacht haben, können jederzeit als Ehrenmitglieder aufgenommen werden. Jedes Aktivmitglied wird vom Tage des Eintritts an Mitglied der schweiz. Hülfskasse für verunglückte Turner. Aktivmitglieder, die das 24. Altersjahr zurückgelegt haben, können sich zu den Passiven eintragen lassen und haben als solche im Sektions- und Einzelturnen nach erfolgter Anmeldung hinsichtlich der Turnordnung gleiche Pflichten und im Kassawesen gleiche Rechte wie die Aktiven. Die übrigen Passivmitglieder sind von dieser Bestimmung ausgeschlossen. An Beiträgen haben zu bezahlen: a. Aktivmitglieder: Eintrittsgeld Fr. 2, Monatsbeitrag 80 Cts., Bussen, bei Turnübungen 10 Cts., Versammlungen 50 Cts. und Turnfahrten Fr. 1. Diese Ansätze können von der Vereinsversammlung vorübergehend erhöht oder reduziert werden. Frühere ordnungsgemäss ausgetretene Mitglieder sind bei ihrem allfälligen Wiedereintritt vom Eintrittsgeld befreit. b. Passivmitglieder: einen jährlichen Beitrag von Fr. 2. Solche, welche Mitglieder der schweiz. Hülfskasse für verunglückte Turner zu sein wünschen, haben den dahierigen Beitrag selbst zu tragen. Turner in- und ausländischer Sektionen werden ohne Entrichtung eines Eintrittsgeldes Mitglied unseres Vereins, wenn sie sich vor Ablauf eines Vierteljahres vom Austritt aus dem Verein, welcher ihnen einen Turnpass ausstellt, unter Vorweisung des letzteren beim Vorstände melden und das 16. Altersjahr beendigt haben. Der Austritt aus dem Verein erfolgt durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand oder durch mündliche Erklärung in einer Versammlung. Vor dem Austritt hat der Austretende seine finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Verein zu erfüllen. Aktivmitglieder haben ein Austrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen, ausgenommen im Falle von Krankheit und Abreise. Mitglieder, welche ihren Pflichten gegenüber dem Verein nicht nachkommen oder sich ausserhalb des Vereins unehrenhaft betragen, können auf Bericht des Vorstandes von zwei Drittel der in der Versammlung anwesenden Mitglieder in geheimer Abstimmung ausgeschlossen werden. Kandidaten können in ähnlichen Fällen vom Vorstand von der Liste gestrichen werden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben kein Anrecht am Vereinsvermögen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im Solothurner Tagblatt oder durch schriftliche Mitteilung. Die Organe des Vereins sind: die Vereinsversammlung und ein Vorstand von 7 Mitgliedern. Der Präsident führt namens des Vereins kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Emil Affolter, Buchhalter, in Solothurn; Aktuar ist Emil Feiler, Kanzleisekretär, in Solothurn. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Statuten können jederzeit nach den in denselben enthaltenen Bedingungen revidiert werden. Bei allfälliger Auflösung des Vereins soll das vorhandene Vermögen der tit. Einwohnergemeinde Solothurn zur Aufbewahrung übergeben werden behufs Aushingabe an einen neu zu gründenden Turnverein. Als aufgelöst ist der Verein zu betrachten, wenn er weniger als drei Mitglieder zählt.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1903. 24. August. Die Firma Jb Opprecht in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 100 vom 3. Juli 1883, pag. 800) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. August. Die Firma J. J. Hüberli in Arbon (S. H. A. B. Nr. 361 vom 21. November 1899, pag. 1454) ist infolge Wegzuges erloschen.

24. August. Unter der Firma Acetylen-Genossenschaft Eschlikon hat sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Eschlikon, eine Genossenschaft gebildet. Derselbe bezweckt den Bau und Betrieb einer Acetylen-Beleuchtungsanlage für Dorf und Station Eschlikon. Die Statuten datieren vom 15. August 1903. Die Mitgliedschaft erwirbt sich jeder Haushalter und Mieter des Dorfes oder der Station, der Abonnent auf Acetylen-Gas wird und die Statuten unterzeichnet. Abonnenten ohne Mitgliedschaft haften nicht für die Schulden der Genossenschaft, haben dagegen auch keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen und bezahlen einen durch die Generalversammlung zu bestimmenden erhöhten Gaspreis. Die Mitgliedschaft erlischt: durch freiwilligen Austritt, durch Ausschluss und durch Tod. Der freiwillige Austritt kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen und ist mindestens drei Monate vorher der Kommission schriftlich anzuzeigen. Genossenschafter, welche vor Verfluss von 5 Jahren aus der Genossenschaft austreten, haben die von der letzteren auf ihre Kosten erstellten Teile der Gasleitung rückzuvorgüten. Der Ausschluss durch die Kommission erfolgt gegenüber Genossenschäftlern oder Abonnenten, die ihren finanziellen genossenschaftlichen Verpflichtungen nicht pünktlich nachkommen oder die Weisungen der Kommission nicht gewissenhaft befolgen. Die ausscheidenden Genossenschafter, bezw. deren Erben, verlieren mit dem Austritte jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, haften jedoch für Verbindlichkeiten der Genossenschaft im Sinne des Art. 691 des O.-R. Die erforderlichen Geldmittel werden durch ein Anleihen beschafft. Die Mitglieder der Genossenschaft sind für die Verbindlichkeiten derselben im Verhältnis ihres jährlichen Gaskonsums haftbar. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Kommission, die Rechnungsrevisoren. Die Kommission besteht aus fünf Mitgliedern. Den Präsidenten wählt die Generalversammlung; im übrigen konstituliert sich die Kommission selbst. Präsident, Aktuar und Kassier vertreten die Genossenschaft nach aussen und zeichnen je zu zweien kollektiv. Ein Betriebsüberschuss wird zur Amortisation, Schuldentilgung und Reduktion des Gaspreises verwendet. Publikationsorgan ist das «Volksblatt vom Hörnli». Die Kommission wurde bestellt aus J. Vetterli, von Eschlikon, Willy Zürcher, von

Balterswil, Fr. Schiltknecht, J. Greuter-Bollin und Theodor Greuter, letztere von Eschlikon, sämtliche wohnhaft in Eschlikon. Die Generalversammlung wählte zum Präsidenten J. Vetterli in Eschlikon. Die Kommission ernannte zum Aktuar und Vizepräsidenten Willy Zürcher, von Balterswil; zum Kassier Fr. Schiltknecht in Eschlikon.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Moudon.

1903. 24 août. Le chef de la raison Adrien Loup-Favre, à Thiérens, est Adrien, fils de François-Samuel Loup, allié Favre, de Rougemont, domicilié à Thiérens. Genre d'affaires: Aubergiste et commerce de bétail gras.

25 août. Le chef de la raison R. Rod, à Moudon, est Rose, fille de Jacques-Louis Rod, de Peney-le-Jorat, domiciliée à Moudon. Genre d'affaires: Librairie et papeterie.

Bureau de Vevey.

25 août. Les raisons suivantes ont cessé d'exister pour les causes qui seront ci-après indiquées:

1° La société en nom collectif Bollinger et Schneider, à Vevey (F. o. s. du c. du 22 janvier 1901, n° 23, page 89), départ des titulaires;

2° raison individuelle Ls. Bonjour-Taverny, à Vevey (F. o. s. du c. du 6 décembre 1888, n° 131, page 962), décès du titulaire.

Ces raisons sont radiées d'office.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1903. 24 août. La société Comité d'Organisation du Tir Cantonal Fleurier 1902, à Fleurier (F. o. s. du c. du 17 janvier 1902, page 73), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel.

22 août. La maison Alphonse Frey, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 juin 1900, n° 205, page 823), transfère son siège de Neuchâtel à Berne.

Genève — Genève — Genève

1903. 24 août. Les suivants: Jean-Louis Rolando et Pierre Scaramiglia, tous deux d'origine italienne et domiciliés à Plainpalais, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale Rolando et Scaramiglia, une société en nom collectif qui a commencé le 31 juillet 1903. Genre d'affaires: Soierie mécanique et travail à façon pour la menuiserie. Bureau et locaux: 6, Rue des Usines.

24 août. Le chef de la maison J. Dunand Aîné, à Carouge, commencée le 1er juillet 1903, est Jean Dunand, de Carouge, y domicilié (ex-associé de la maison «Dunand frères», société récemment dissoute et en liquidation). Genre d'affaires: Ateliers de constructions métallurgiques et manufacture spéciale de lits en fer et sommiers brevetés. Bureau et usines: 35 et 37, Rue Jacques-Dalphin, et 3, Rue Fontanel.

24 août. Le chef de la maison Frédéric Raymond, à Genève, commencée en 1883, est Frédéric-David Raymond, d'origine vaudoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Café-restaurant, à l'enseigne: «A la Bonne Renommée». Looaux: 14, Rue de la Servette.

24 août. La raison Fanny Fulliquet, épicerie, vins, liqueurs, tabacs, cigares, confections et chaussures, au Petit-Lancy, commune de Lancy (F. o. s. du c. du 25 septembre 1902, page 1384), est modifiée dès le 1er mai 1903, ensuite du mariage de la titulaire, actuellement femme de Innoent-Paul Cacaolahu, d'origine italienne, domicilié au Petit-Lancy. La raison est en conséquence devenue: Fanny Cacaolahu, au Petit-Lancy.

Eldg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

1. Hälfte August 1903. — 1^{re} quinzaine d'août 1903.

Hinterlegungen. — Dépôts.

9858-9910.

Nr. 9858. 1. August 1903, 4 1/4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Zündkerze für Motoren. — Sausser, Jäggi & C^{ie}, Solothurn (Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co., Bern.

Nr. 9859. 25 juillet 1903, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Métronome. — E. Paillard & C^o, Ste-Croix (Suisse).

Nr. 9860. 1. August 1903, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Ansichtspostkarten. — Georg Bentsch, Trimbach b. Olten (Schweiz).

Nr. 9861. 1^{er} août 1903, 7 3/4 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Fond de boîte de montre décoré et médaille. — Emile Picard, Besançon (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Nr. 9862. 1^{er} août 1903, 7 3/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadran de montre. — Emile Picard, Besançon (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Nr. 9863. 1. August 1903, 8 Uhr p. — Offen. — 51 Muster. — Kleiderstäbe für Damentailen. — R. Theiler, Luzern (Schweiz). Vertreter: E. Bium & C^o, Zürich.

Nr. 9864. 1. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 222 Modelle. — Stickeren (gestickte Mouchoirs). — Hirschfeld & C^o, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 9865. 2. August 1903, 12 Uhr m. — Offen. — 15 Muster. — Hutgefächte. — J. Wildi j. g. r., Wohlen (Aargau, Schweiz).

Nr. 9866. 3. August 1903, 11 Uhr a. — Offen. — 5 Modelle. — Pinsel-Werkzeug zur Herstellung der Marmor-Imitation (Maierai). — H. Schmid-Engwiler, Zürich-Oberstrass (Schweiz).

Nr. 9867. 3. August 1903, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 19 Modelle. — Holzschnitzereien. — Caspar Fuchs, Meiringen (Schweiz).

Nr. 9868. 3. August 1903, 3 1/2 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Muster. — Geometrische Vorlagen. — Johann Gottfried Schwander, Biel (Schweiz).

Nr. 9869. 3. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 501 Muster. — Maschinen-Stickeren. — Stander & C^{ie}, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 9870. 29 juillet 1903, 3 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Distributeur de cartes postales. — Arthur Junod-Turin, Ste-Croix (Suisse).

Nr. 9871. 4. August 1903, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 95 Modelle. — Stickeren in Kettenstich. — Max Sandherr, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 9872. 4 août 1903, 6 1/4 h. p. — Ouvert. — 2 dessins. — Emballages pour l'essive «La Prime». — E. Maisonnier, Carouge-Genève (Suisse).

Nr. 9873. 5. August 1903, 7 Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Mouchoir-Schnachteln. — J. Elehmüller, St. Gallen (Schweiz).

- No 9874. 5 août 1903, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre balancier visible, système Roskopf. — Fritz Grandjean, Locle (Suisse).
- Nr. 9875. 5. August 1903, 41 Uhr a. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Mütze aus Strohspitzen und Mütze aus Indlanabast. — Lienhard & Bodmer, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- No 9876. 5 août 1903, 4 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Articles de bijouterie. — Placide Jolivet, Genève (Suisse).
- Nr. 9877. 5. August 1903, 6 Uhr p. — Offen. — 3 Muster. — Verpackungsmittel für Tee. — O. Stäubli, Kaffeeerösterer Delikat, Zürich (Schweiz).
- Nr. 9878. 5. August 1903, 6³/₄ Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Spiritusgasapparate. — Schweiz. Gasapparaten-Fabrik Solothurn, Solothurn (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 9879. 5. August 1903, 8 Uhr p. — Offen. — 77 Muster. — Blattstichlangware. — J. S. Sonderegger, Grub (Appenzell A.-Rh., Schweiz).
- Nr. 9880. 6. August 1903, 5¹/₄ Uhr p. — Versiegelt. — 45. Muster. — Ramie-Bänder. — Francesco Gilli, Florenz (Italien). Vertreter: Waldkirch & Federer, Bern.
- Nr. 9881. 6. August 1903, 6¹/₄ Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Einsatzstück und Verschlussstück zu Obstmühlen. — Konrad Peter & Co, Liestal (Schweiz).
- Nr. 9882. 4. August 1903, 5¹/₂ Uhr p. — Versiegelt. — 19 Muster. — Geknüpfte Strohhüte-Gewebe. — Louis Salzmann, Othmarsingen (Schweiz).
- No 9883. 7 août 1903, 12 h. m. — Ouvert. — 2 modèles. — Boîtes de montres décorées et articles de bijouterie. — John Lamunière & Schönenberger, Genève (Suisse).
- Nr. 9884. 7. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 39 Muster. — Hutgeflechte. — R. Abt, vormals Gebrüder Abt, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 9885. 7. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Hüte. — R. Abt, vormals Gebrüder Abt, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- No 9886. Retiré.
- Nr. 9887. 7. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 48 Muster. — Damenbutgeflechte. — Hegnauer-Läubli, Seengen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 9888. 7. August 1903, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 12 Muster. — Rahmenornamente und Rahmen und Rahmenleisten. — Arnold Müller, Wil (St. Gallen, Schweiz).
- No 9889. 8 août 1903, 7¹/₂ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Fond de boîte de montre décoré. — Paul Buhre, Locle (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- No 9890. 8 août 1903, 7¹/₂ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Henri Jeannin-Rosset, Buttes (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- No 9891. 8 août 1903, 7¹/₂ h. p. — Ouvert. — 31 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés. — J. Ditesheim & Frère, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- Nr. 9892. 8. August 1903, 4¹/₂ Uhr p. — Versiegelt. — 169 Modelle. — Einrichtungen, Ausstattungen, Apparate, Instrumente, Utensilien und Möbel für hygienische und medizinische Zwecke. — M. Schaerer & Co, Bern (Schweiz). Vertreter: Waldkirch & Federer, Bern.
- Nr. 9893. 8. August 1903, 3¹/₄ Uhr p. — Versiegelt. — 457 Muster. — Stickerereien. — Gebrüder Alder, Herisau (Schweiz).
- Nr. 9894. 8. August 1903, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 35 Muster. — Bänder und Geflechte der Strohmanufaktur. — Henry Schlatter, Fahrwangen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.
- Nr. 9895. 9. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 61 Muster. — Geflechte für Hüte. — J. Halter, Mellingen (Schweiz).
- Nr. 9896. 10. August 1903, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 105 Muster. — Geflechte und Stoffe für Damenbutfabrikation. — Paul Walser & Co, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 9897. 10. August 1903, 5¹/₂ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Ausstellarm mit Führung für Storen. — Karl Zimmermann, Bern (Schweiz).
- Nr. 9898. 10. August 1903, 7 Uhr p. — Offen. — 100 Muster. — Ansichtskarten. — Max Roon, Zürich (Schweiz).
- Nr. 9899. 10. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 584 Muster. — Stokerereien. — A. Naef & Co, Flawil (Schweiz).
- Nr. 9900. 10. August 1903, 12 Uhr m. — Offen. — 2 Modelle. — Gestrickte Boleros (Damen-Corsages). — Frau S. Delicati, St. Moritz-Dorf (Schweiz).
- Nr. 9901. 11. August 1903, 11¹/₂ Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Etikette für Veitliner-Weine. — S. P. Flury & Co, Chur (Schweiz).
- No 9902. 12 août 1903, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon, Fontainemelon (Suisse).
- Nr. 9903. 12. August 1903, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 169 Mnster. — Gestickte Bänder und Entredeux. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).
- No 9904. 12 août 1903, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — Cortébert Watch Co, Juillard frères, Cortébert (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.
- No 9905. 11 août 1903, 8 h. p. — Ouvert. — 9 modèles. — Jauges à cylindres mobiles et interchangeables. — Les fils de Henri Picard & Co, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- No 9906. 14 août 1903, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Arbre à tourner. — Les fils de Henri Picard & Co, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 9907. 12. August 1903, 8 Uhr p. — Offen. — 8 Modelle. — Rohrkörbe zur Kinderwagenfabrikation. — Franz Minet, Zurzach (Schweiz).
- No 9908. 14 août 1903, 3¹/₂ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre de poche. — M. Traugott, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 9909. 14. August 1903, 4³/₄ Uhr p. — Offen. — 34 Modelle. — Beschläge für Rahmen und verzierte Rahmenleisten. — Schievenbusch & Co, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: C. Hanslin & Co, Bern.
- Nr. 9910. 14. August 1903, 8 Uhr p. — Offen. — 257 Muster. — Hutgeflechte. — Martin Meyer, Villmergen (Schweiz).

Lösungen. — Radiations.

- No 585. 1^{er} juin 1893. — 1 modèle. — Ebauche de montre.
- Nr. 5163. 2. Juni 1898. — 2 Modelle. — Christbaumkerzen.
- Nr. 5180. 7. Juni 1898. — 3 Modelle. — Kaliber für Taschenuhrwerke.
- Nr. 5192. 10. Juni 1898. — 1 Modell (Saldo von 14). — Holzschnitzereien.
- Nr. 5195. 14. Juni 1898. — 1 Muster. — Gewebte Plattstichwaren.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen).

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés).

1. Hälfte August 1903. — 1^{re} quinzaine d'août 1903.

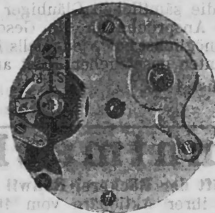
No 9874. 5 août 1903, 12 h. m. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre balancier visible, système Roskopf. — Fritz Grandjean, Locle (Suisse).

No 22532.



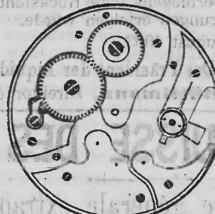
No 9890. 8 août 1903, 7¹/₂ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Henri Jeannin-Rosset, Buttes (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

No 1.



No 9902. 12 août 1903, 7 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvement de montre. — Fabrique d'horlogerie de Fontainemelon, Fontainemelon (Suisse).

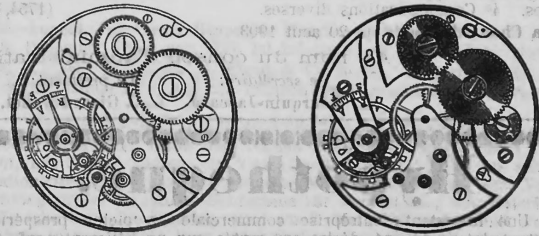
No 287.



No 9904. 12 août 1903, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres. — Cortébert Watch Co, Juillard frères, Cortébert (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

No 476.

No 477.



No 9908. 14 août 1903, 3¹/₂ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre de poche. — M. Traugott, Chaux-de-Fonds (Suisse).

No 1.



General Life Assurance Company, London.

Direction für die Schweiz: Gebr. Stebler in Zürich.

Bilanz per 31. Dezember 1902.

Aktiva.			Passiva.	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
23,750,000	—	Obligationen der Aktionäre.	25,000,000	—
440,130	20	Wechsel.	45,184,215	85
3,833,549	70	Liegenschaften.		
9,692,603	65	Hypotheken.		
20,802,234	70	Wertschriften.		
350,602	50	Kautionen bei Regierungen.		
2,645,057	40	Darlehen auf Policen.		
1,562,500	—	Bei Banken.		
1,026,824	05	Agenturen und ausstehende Prämien.		
551,387	70	Zinsen und Mietzinsen.		
961,722	90	Nutzmessungen und verfangenes Gut.		
1,709	70	Verschiedene Schuldner.		
4,654,492	40	Grundrenten.		
822,868	75	Pachtzinsen.		
2,592,033	95	Darlehen an Lokalbehörden und Gemeinden.		
880,925	60	Alle andern Aktiven.		
74,538,640	20		74,538,640	20

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Sodorfabrik Zürich in Liquid.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Sodorfabrik Zürich hat in ihrer Sitzung vom 22. Dezember 1902, in der statuten-gemäss mehr als die Hälfte des gesamten Aktienkapitals vertreten war, die Liquidation der Aktiengesellschaft Sodorfabrik Zürich in Zürich beschlossen und den Verwaltungsrat mit der Liquidation beauftragt, was hiermit nach Vorschrift des Schweiz. Obligationenrechts bekannt gemacht wird. Gleichzeitig werden die sämtlichen Gläubiger der Sodorfabrik Zürich hiermit aufgefordert ihre Ansprüche an die Gesellschaft bei der Sodorfabrik Zürich, Zürich I, möglichst bald, jedenfalls innert der nach Schweiz. Obligationenrecht bestimmten gesetzlichen Frist anzumelden.

Zürich, den 25. August 1903. (1675.)

Der Verwaltungsrat.

Bekanntmachung.

Die Aktiengesellschaft der Bäckerei Ballwil hat durch Soblussnahme der Generalversammlung ihrer Aktionäre vom 16. August 1903, zufolge Verkauf des Geschäftes, ihre Auflösung beschlossen.

Hievon wird gemäss Art. 665 des Schweiz. O.-R. öffentlich Kenntnis gegeben und damit zugleich die Aufforderung an etwaige Gläubiger unserer Gesellschaft verbunden, ihre Ansprüche an denselben bis spätestens Ende August 1903 bei dem Unterzeichneten zuhanden der mit der Durchführung der Liquidation beauftragten Kommission anzumelden unter der Androhung, dass nach Ablauf der genannten Frist, gemäss Art. 667 O.-R., die Verteilung des Gesellschaftsvermögens ohne Rücksicht auf die bis dahin nicht geltend gemachten Forderungen erfolgen würde. [1764]

Hochdorf, den 24. August 1903.

Der Präsident der Liquidationskommission:

M. Rüttimann, Direktor der Volksbank Hochdorf.

SOCIÉTÉ SUISSE DES SPIRAUX.

Assemblée générale extraordinaire

jeudi, 3 septembre 1903, à 4 h. du soir, à l'Hotel Central, à La Chaux-de-Fonds.

Ordre du jour:

1° Lecture du verbal. 2° Rapport du conseil d'administration sur ses démarches ensuite des décisions de la dernière assemblée générale. 3° Décision nouvelle quant à la révision des statuts (réduction de la valeur nominale des actions et augmentation du capital par émission d'actions privilégiées) ou approbation de la convention avec la Société des Fabriques Réunies. 4° Communications diverses. (1754.)

La Chaux-de-Fonds, le 20 août 1903.

Au nom du conseil d'administration:

Le secrétaire: Le président:
A. Bourquin-Jaccard. L.-C. Girard-Gallet.

Hypothèque.

Une importante entreprise commerciale en pleine prospérité existant depuis 11 ans, désire emprunter sur un bâtiment neuf, de bon rapport, une somme de fr. 150,000 à 160,000. (1726.) Offres sous Chiffre M L à Rodolphe Mosse, Berne.

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrseiten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und Pilatus. Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte

für Vereine und Gesellschaften

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette (Hin- und Rückfahrt) à Fr. 5.—. [890]

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

- Aarau:** Oscar Heller, Notar. Inkasso, Rechtsbureau.
- Aargau: Mägenwyl bei Baden.** A. Kohr, Notar. Inkasso n. Rechtsbureau.
- Basel:** DD. Barchard & Stükelberg, Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 6. — Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau, 86, Aeschenvorstadt.
- Berne:** C. Tenger, not. Reconvements. — A. Bauer & Co. Auskünfte, Spedit. Inkas. — Confidentia. A. Guggler, Anskunfts- und Rechtsbureau. Schweiz. Zentralstelle für Betreibungen und Prozesse. — Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau.
- Biel:** Dr. F. Courvoisier, avocat. — C. R. Hoffmann, Advokatur u. Inkasso.
- Bulle:** A. Andrey, notaire, rens^{te} comm.
- Chaux-de-Fonds:** Ch.-E. Gallandre, notaire; encas^{te}, reconvr^{te}, rens^{te}, etc.
- Chur:** Peter Baser, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomodem., kommerz. Streitigkeiten etc. — Joh. Hartmann, Inkasso n. Rechtsbureau. — Jul. Meili, Inkasso, Informationen.
- Davos:** P. Salzgeber, Advokatur n. Ink.
- Eriach:** A. Brader, Amtsnotar, Inkasso n. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.
- Fribourg:** E. Niehman, avocat. Contentieux, reconvr^{te}. Corresp. allem. et franç.
- Genève:** Heron & Guichet. Maison fondée en 1872. Renseignements et reconvements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif sur demande. — J. Barrés, Bd du théâtre 7. Remises de commerce, r^{te} d'immeub^{te}, rens^{te}, reconvr^{te}.
- Gränichen-Aarau:** Strinemann & Sandmeyer, Rechts- u. Inkasso-Bureau.
- Kreuzlingen:** Dr. A. Dencher, Advokat.
- Lausanne:** E. Glas-Chollet, agence com^{te}. — Dr. G. de Weiss, avocat. 13, R. Haldimand.
- Loche:** Dr. B. Borel et G. Malmann, avocats.
- Lugano:** Dr. E. Huber, deutsch. Fürspr. — Adolfo Schöfler, Repräsentante. Handelsauskünfte, Inkasso, Vertretungen etc.
- Luzern:** Conrad Frank, Inkasso u. Inf. — Franz Renner, Inkasso und Rechts-agenturbureau.
- Monthey (Valais):** J. Gilloz, ag^{nt} d'affaires. Reconvements et Renseignem^{ts}.
- Montreux:** L. Chalet, agent de reconvements jurid. contentieux.
- Morges:** A. Datolet, agent d'affair^{es} patenté. Agence de renseignements commerciaux.
- Montier:** A. Monnin, notaire. Reconvements, renselg^{ts}, assurances, naturalis^{ms}.
- Murten:** H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.
- Neuchâtel:** Dr. Francis Manier et Dr. Edmond Berthoud, avocats et notaire.
- Rheinfelden:** O. Mahler, Notariat n. Rechtsbureau, Inf., Ink., Konkursachen.
- St. Gallen:** Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform. — A. Härtsch, Anwalt- u. Inkassobureau. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzel I.-Rh. u. A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender. — A. Taeschler-Maron, patent. Rechtsagent. Inkasso u. Vertretung in Konkursen etc. — Dr. jur. V. Wellauer, Advokat.
- Schwyz:** Agenturen- & Inkasso-Bureau Michael Ehrler. 30jähr. Praxis.
- Küssnacht:** Dr. J. Bärer, Advokat. u. Inkasso. Vert. f. ganze Centralschw.
- Sierre (Siders):** O. de Chastouay, av. et not.
- Solothurn:** H. Guelbert, Internat. Inform. u. Inkassobureau. Verein Kredittref. — Dr. B. Marti, Advokatur und Notariat, Inkasso. — Urs von Arx, Advokatur und Inkasso.
- Spiez:** Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink.
- Thal (St. Gallen):** Dr. C. Roth, Advokat.
- Thun:** Günter & Sohn, Not., Inkass., Inf.
- Vallorbe:** Jallat, Jules, not. et greffier.
- Wallenstadt:** J. Bärer, R'agentur, Ink.
- Weinfelden (Thurgau):** Dr. H. Eiliker, a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt, Advokatur und Inkassobureau.
- Yverdon:** F. Willommet, agent d'affaires.
- Zürich I:** J. G. Arnold, Rechtsbureau. — Dr. Brennwald, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 110, Advokatur, Inkasso, Inform. — Dr. L. Peyer, Advokat, Bahnhofstr. 69.

Süd-Amerika-Linie.
Wir machen den Handelsstand aufmerksam auf obige Dampferlinie, welche einen geregelten vierwöchentlichen Dienst zwischen Amsterdam und Dünkirchen einerseits und Montevideo, Buenos-Aires und Rosario anderseits unterhält, mit sehr billigen Seefrachten und Durchfrachten nach den Hauptplätzen Argentinien. Interessenten belieben sich zu wenden an
(1742) **Hediger & Co., Basel.**

Weltberühmt.
Amerika's beste Tinten v. S. S. Stafford, New-York:
Schreibtinte, (1642.)
Kopiertinte,
Schreib- u. Kopiertinte.
Rote Tinte. Flüss. Gummi.
Alleinvertreter:
Kaiser & Co., Bern.

Vorzügliche garantiert reine
französische Tisch-WEINE
Liefert billigst und franco
B. DUMAS, Weinhandl. in THÉZAN (1743)
Muster gratis
BUREAU für die Schweiz
GENÈVE, 4, rue Gevray, 4

Zu verkaufen:
Reisewagen,
einspännig, sehr gut erhalten. Gef. Anfragen unter Chiffre Z J 6884 an Rudolf Mosse, Zürich. [1751]
Rudolf Mosse, Zürich-Expeditio.